

Jahresbericht 2021

Jugendturnen im Turnverein Hittnau

Nachdem das Turnjahr 2020 schon sehr speziell wahr folgte das Jahr 2021 was auch nicht viel besser wurde.

Das Turnjahr begann einmal ohne Training und dem traditionellen Fitnesscup, denn die Corona-Massnahmen schränkten das Training soweit ein das es keinen Sinn machte mit den Jugendlichen zu trainieren.

Im Organisationsbereich ging es dennoch weiter mit der Organisation für das Sportlager und mit der Anmeldung für den Jugendsporttag. Dazu mussten neue Wege eingeschlagen werden da die Trainings fehlten, wo jeweils die Anmeldungen abgegeben werden konnten.

Dann kam der März und es gab endlich diverse Corona Lockerungen so, dass wir das Training wiederaufnehmen konnten. Leider wurde der Jugendsporttag wieder abgesagt, denn die Einschränkungen für Veranstaltungen waren einfach noch zu gross.

Aber zum Glück gab es im März vom Bund die Freigabe das Lager durchgeführt werden können und so beschlossen wir das Sportlager ein Jahr später als geplant durchzuführen.

Es wurde ein Schutzkonzept erstellt und besprochen was geändert werden musste gegenüber den vorherigen Sportlagern. Am 2. Mai war es dann endlich soweit und 54 Jugendliche trafen sich auf dem Kiesplatz mit dem Leiterteam zum Sportlager 2021. Bei Sonnenschein, Regen und einer super Stimmung konnten die 11 Leiterinnen und Leiter ein abwechslungsreiches Programm durchführen, so dass wieder einmal etwas Normalität herrschte. Leider ging auch in diesem Lager die Zeit wieder viel zu schnell vorbei und so mussten wir nach einer erlebnisreichen Woche wieder nach Hause reisen.

Im Sommer waren die Ansteckungszahlen wieder niedrig und die Hoffnung stiegen das der Spuck überwunden ist. So wurden Schutzkonzepte fürs Chränzli und di schnällschte Hittnauer zusammengestellt.

Di schnällschte Hittnauer konnten zum Glück durchgeführt werden und so konnten die Jugendliche endlich wieder einmal etwas Wettkampfluft schnuppern.

Am 31. Oktober fand dann doch noch ein Verbandswettkampf statt, die Barrengruppe startete an der Zürcher Kantonale Meisterschaften Jugend in Seebach. Die Nervosität war gross, denn für viele Jugendlich war es der erste Wettkampf und so schlichen einige Fehler ein, was für ein Spitzenplatz leider nicht reichte, aber mitmachen ist ja sowieso wichtiger.

Leider stiegen die Coronazahlen wieder an und so musste schlussendlich das Chränzli abgesagt werden.

Das Training mit den Jugendlichen konnte bis im Dezember fasst normal durchgeführt werden, doch dann stiegen die Ansteckungszahlen schnell an und so wurde der Schlussabend abgesagt. Auch mit den Trainings wurde eine Woche vor Schulschluss aufgehört.

Zum Glück gab es im Leiterteam grosse Änderungen, den 14 junge Leiterinnen und Leiter haben sich gemeldet in den verschiedenen Riegen zu helfen. Besonders gefreut hat es mich das 4 junge Leiterinnen mit der Unterstützung von Nina das Training der Gymnastikgruppe wieder aufnehmen.

Leider gibt es dennoch Schwierigkeiten in allen Riegen genügend Leiterinnen und Leiter zu finden. Der Beginn der Turnstunden um 17.30 Uhr ist leider für viele Leiter nicht möglich in der der Halle zu stehen und so suchen wir bei den kleinen Mädchen dringend neue Leiterinnen. Ebenfalls wird Unterstützung im Muki und Kitu gesucht.

Zum Schluss bedanke ich mich besonders ganz herzlich bei den rund 44 Leiterinnen und Leiter für ihren grossen Einsatz in dieser schwierigen Zeit für unsere Jugend und hoffe das es 2022 endlich wieder besser wird.

Heinz Weber, Technischer Leiter Jugend, 8. April 2022